

FRIEDENSKIRCHE DÜSSELDORF

Gottesdienst zum 3. Sonntag nach Trinitatis am 03.07.2022

Online

Wochenspruch:

„ Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist.“ Lk 19, 10

Orgelvorspiel

Liturgin

Im Namen des Vaters und des Sohnes
und des Heiligen Geistes.

Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn,
der Himmel und Erde gemacht hat.

Der Bund und Treue hält ewiglich und nicht
preisgibt das Werk seiner Hände.

Begrüßung

Lied: Gott des Himmels und der Erden 445, 1+2+5

1) Gott des Himmels und der Erden,
Vater, Sohn und Heiliger Geist,
der es Tag und Nacht lässt werden,
Sonn und Mond uns scheinen heißt,
dessen starke Hand die Welt
und was drinnen ist, erhält:

2) Gott, ich danke dir von Herzen,
dass du mich in dieser Nacht vor Gefahr,
Angst, Not und Schmerzen
hast behütet und bewacht,
dass des bösen Feindes List
mein nicht mächtig worden ist.

5) Führe mich, o Herr, und leite
meinen Gang nach deinem Wort;
sei und bleibe du auch heute
mein Beschützer und mein Hort.

Nirgends als bei dir allein
kann ich recht bewahret sein.

Psalm 103

Ehr sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, wie es war im
Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen

Kyrie:

Kyrie eleison
Herr, erbarme dich.
Christe eleison
Christe, erbarme dich.
Kyrie eleison
Herr, erbarm dich über uns.

Ehre sei Gott in der Höhe
und auf Erden Fried, den Menschen ein Wohlgefallen.

Wir loben, preisen, anbeten dich;
für deine Ehr wir danken,
dass du Gott Vater ewiglich regierst ohn' alles Wanken.
Ganz ungemessn ist deine Macht,
allzeit geschieht, was du bedacht.
Wohl uns solch eines Herren!

Gebet

Lesung

Halleluja.
Barmherzig und gnädig ist der Herr, geduldig und von großer Güte.
Halleluja.

Halleluja. Halleluja. Halleluja.

Glaubensbekenntnis

Lied: Wer nur den lieben Gott lässt walten 369, 1-3

1) Wer nur den lieben Gott lässt walten
und hoffet auf ihn allezeit,
den wird er wunderbar erhalten
in aller Not und Traurigkeit.

Wer Gott, dem Allerhöchsten, traut,
der hat auf keinen Sand gebaut.

2) Was helfen uns die schweren Sorgen,
was hilft uns unser Weh und Ach?
Was hilft es, dass wir alle Morgen
beseufzen unser Ungemach?
Wir machen unser Kreuz und Leid
nur größer durch die Traurigkeit.

3) Man halte nur ein wenig stille
und sei doch in sich selbst vergnügt,
wie unser's Gottes Gnadenwille,
wie sein Allwissenheit es fügt;
Gott, der uns sich hat auserwählt,
der weiß auch sehr wohl, was uns fehlt.

Predigt (Hes 18, 1-4)

Orgelmeditation

Fürbitte

Vater Unser

Lied: Herr, wir bitten, komm und segne uns 607 1+3+4

Ref: Herr, wir bitten: Komm und segne uns;
lege auf uns deinen Frieden.
Segnend halte Hände über uns.
Rühr uns an mit deiner Kraft.

1. In die Nacht der Welt
hast du uns gestellt,
deine Freude auszubreiten.
In der Traurigkeit,
mitten in dem Leid,
laß uns deine Boten sein.

3. In den Streit der Welt
hast du uns gestellt,
deinen Frieden zu verkünden,
der nur dort beginnt,
wo man, wie ein Kind,
deinem Wort Vertrauen schenkt.

4. In das Leid der Welt
hast du uns gestellt,
deine Liebe zu bezeugen.
Laß uns Gutes tun
und nicht eher ruhn,
bis wir dich im Lichte sehn.

Segen

Orgelnachspiel